

Kaugummikauen: Basic der täglichen Kariesprophylaxe

Gesunde Zähne und ein strahlendes Lächeln – um dies zu erhalten, kommt es auf die richtige Zahn- und Mundhygiene an. Laut der Leitlinie zur Kariesprophylaxe der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ)¹ gehört neben dem zweimal täglichen Zähneputzen und einem geringen Zuckerkonsum auch das Kauen von zuckerfreiem Kaugummi nach Mahlzeiten dazu. Denn nach dem Essen regt das Kauen von zuckerfreiem Kaugummi den

Speichelfluss an. Dies neutralisiert Plaquesäuren, reduziert den Zahnbelag und schützt somit den Zahnschmelz vor Karies. Eine aktuelle Umfrage² ergab, dass drei Viertel aller Zahnärzte und Praxismitarbeiter zwar die Leitlinie der DGZ kennen, jedoch nur ein Viertel des Praxisteams sich bisher bewusst ist, dass die Empfehlung, Kaugummi zu kauen, zu den drei täglichen Tipps gehört. Kaugummi ist immer schnell und leicht zur Hand; so macht es ihn zur perfekten „Zahnpflege to go“.

Wissenschaftliche Leitlinie: **7** Punkte zur Kariesprophylaxe

| Jeden Tag | In Abstimmung mit der Praxis |
|---|--|
| 2x täglich mit fluoridhaltiger Zahnpasta Zähne putzen | Prophylaxeprogramme wahrnehmen |
| Zuckeraufnahme möglichst gering halten | Weitere Fluoridierungsmaßnahmen |
| Nach Mahlzeiten zuckerfreien Kaugummi kauen | Bei Bedarf: Chlorhexidin-Lack mit mindestens 1% CHX anwenden |
| | Versiegelung kariesgefährdeter Fissuren |

- 1 Vgl. www.dgz-online.de/patienten/informationen
- 2 Recommendation of chewing gum as part of oral hygiene. A survey with dentists and dental professionals in Germany. NIQ, January 2024. Data at Mars Wrigley

Unter www.wrigley-dental.de können Arztpraxen für Patienten zuckerfreie Kaugummis in vielen Geschmacksrichtungen sowie exklusiv als Mini-Packs bestellen – als Give-aways und Prophylaxe-Tipp.

Wrigley Oral Healthcare Program
Tel.: +49 89 665100
www.wrigley-dental.de

Alles für die Wurzelkanalbehandlung

SPEIKO deckt das komplette Produktspektrum für eine umfassende Wurzelkanalbehandlung ab. So wird eine gleichbleibend hohe Qualität der zum Einsatz kommenden Produkte über die gesamte Behandlung gewährleistet. Bei dem Schritt der Wurzelkanalspülung ist NaOCl die Spüllösung der ersten Wahl. Durch das Hypochlorit werden nicht nur Dentinspäne entfernt, sondern auch Bakterien abgetötet. Es löst Reste des Pulpagewebes auf und entfernt diese. Der Endospezialist stellt die Lösungen in verschiedenen Konzentrationen her. Neben dem Hypochlorit – SPEIKO 5,25 % und Hypochlorit – SPEIKO 3 % hat SPEIKO ihr Endodontie-Produktportfolio mit Hypochlorit – SPEIKO 1 % ergänzt. Das einprozentige Hypochlorit – SPEIKO wird gerne bei ultraschallaktiven Spülungen verwendet. Für eine kontaminationsfreie, effiziente und hygienische Entnahme liegen allen Spülflüssigkeiten das Entnahmesystem Easy Quick bei. Zur sicheren Anwendung und Applikation bietet SPEIKO die Spülspitzen Easy Tips an. Das Arbeiten mit SPEIKO Easy Quick und SPEIKO Easy Endo Tips ist hygienisch, sicher und effizient.

SPEIKO – Dr. Speier GmbH
Tel.: +49 521 770107-0
www.speiko.de

